

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B



M I 3 - vj 2/69

Sozialstatistik

8. August 1969

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Baden-Württemberg im Mai 1969

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel hat sich in Baden-Württemberg - nachgewiesen auf der Basis des Wirtschaftsjahres 1962/63 = 100 von Februar bis Mai 1969 um 0,9% auf 101,0% (ohne Mehrwertsteuer) bzw. auf 109,9 (einschließlich Mehrwertsteuer) erhöht. Diese Entwicklung ist vorwiegend auf die Anhebung des durchschnittlichen Preisniveaus von sieben der insgesamt elf Ausgabenbereiche zurückzuführen.

Am stärksten zogen im Berichtsquartal die Preise für Kartoffel- und Futterpflanzen-saatgut an. Die Kürzung des Kartoffelanbaus im Vorjahr hat im Frühjahr 1969 zu einer so großen Verknappung des Angebots am einheimischen Kartoffelmarkt geführt, daß die Nachfrage nur durch Einfuhren aus EWG- und Drittländern gedeckt werden konnte. Die für das Wirtschaftsjahr 1969/70 angestrebte erneute Ausdehnung des Kartoffelanbaus zur Rückgewinnung des verlorengegangenen Marktanteils hat daher eine ungewöhnlich starke Nachfrage bei den Saatkartoffeln ausgelöst. Im einzelnen zogen die Preise für mittelfrühe Kartoffeln um 34,6%, für mittelspäte Sorten um 24,9% an. Auch für Futterpflanzensaatgut (Rotklee und Welsches Weidelgras) wurde im Berichtsquartal mit +22,5% eine sehr hohe Preissteigerung nachgewiesen. Für die Entwicklung war ebenfalls geringes Angebot (einmal wegen der schlechten Vorjahres-Ernte, zum anderen wegen eingeschränkter Einfuhren vor allem aus Frankreich) ausschlaggebend. Durch die Beibehaltung der Preise für Roggensaatgut bzw. durch die leichte Verbilligung von Zuckerrübensaatgut wurden die erwähnten Steigerungstendenzen zwar etwas abgeschwächt, führten aber doch zu einer Niveauanhebung im Gesamtausgabenbereich "Saatgut" um 15,8%.

Ebenfalls stark nach oben tendierten die Preise für "Unterhaltung bzw. Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude". Die Preiserhöhungen in diesen beiden Bereichen (+3,6% bzw. +3,7%) stehen in engem Zusammenhang mit der Tariflohnerhöhung im Bauhauptgewerbe ab 1.4.1969 und der Konjunkturbelebung am Baumarkt. Nähere Ausführungen sind dem Statistischen Bericht M I 4 - vj 2/69 "Der Preisindex für Bauwerke in Baden-Württemberg im Mai 1969" vom 11.7.1969 zu entnehmen.

Die Indexsteigerung in der Gruppe "Nutz- und Zuchtvieh" (+2,7%) wurde durch die weitere Anhebung der Ferkelpreise (+11,3%) ausgelöst.

Nur geringe Niveauverschiebungen nach oben verzeichneten die Bereiche "Unterhaltung von Maschinen und Geräten, einschließlich technischer Hilfsmaterialien" (+0,5%), "Allgemeine Wirtschaftsausgaben" (+0,2%) und "Neuanschaffung größerer Maschinen" (+0,1%) .

Gegensätzlich dazu verlief die Preisentwicklung in den Gruppen "Brenn- und Treibstoffe" und "Handelsdünger". Maßgebend für den Preisrückgang bei Brenn- und Treibstoffen (-1,4%) war das Wirksamwerden der Sommerrabatte bei Kohle sowie die weitere Verbilligung von Dieselmotorkraftstoff und Benzin. Der Beginn des neuen Düngemitteljahres für Phosphat- und Kalidüngemittel löste die Verbilligung in der Gruppe "Handelsdünger" (-0,4%) aus und überkompensierte somit auch die Preiserhöhungen der Stickstoffdüngemittel.

Im gewogenen Durchschnitt blieben die Preise in den Ausgabenbereichen "Futtermittel" und "Pflanzenschutzmittel" gegenüber dem vorangegangenen Vierteljahr (Februar 1969) unverändert.

**Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (insgesamt)
in Baden-Württemberg**

Wirtschaftsjahr ¹⁾	Basis			
	1962/63 = 100	1958/59 = 100	1950/51 = 100	1938/39 = 100
1950/51	71,3	78,8	100,0	165,6
1951/52	81,3	89,8	114,1	188,9
1952/53	81,6	90,2	114,6	189,6
1953/54	82,2	90,8	115,3	190,9
1954/55	84,3	93,2	118,4	196,0
1955/56	84,8	93,7	119,0	197,1
1956/57	87,9	97,2	123,4	204,5
1957/58	88,7	98,0	124,5	206,2
1958/59	90,5	100,0	127,0	210,4
1959/60	92,4	102,1	129,7	214,8
1960/61	93,9	103,7	131,8	218,1
1961/62	96,1	106,2	134,8	223,2
1962/63	100,0	110,6	140,3	232,4
1963/64	102,8	113,6	144,2	238,8
1964/65	104,2	115,1	146,2	242,0
1965/66	107,6	119,0	151,1	250,1
1966/67	109,0	120,5	153,0	253,2
1967/68	103,8 a) / 107,9 b)	114,7 a)	145,7 a)	241,2 a)
1968/69	99,6 a) / 108,4 b)	110,1 a)	139,8 a)	231,3 a)

**Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden-Württemberg
in ausgewählter Zusammenfassung**

Betriebsmittelauswahl	Indexziffer									Veränderung 2) in % Mai 1969 gegen			
	Originalbasis 1962/63 1) = 100						Umbasiert auf						
							1958/59 1) = 100	1950/51 1) = 100	1938/39 1) = 100	Mai 1969 (ohne Mehrwertsteuer)			Februar 1969
	Mai 1968		Februar 1969		Mai 1969								
	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit							
Mehrwertsteuer													
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft bestimmte Betriebsmittel 3)	99,3	106,9	99,6	107,9	100,3	108,7	108,9	138,0	243,2	+	0,7	+	1,0
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte Betriebsmittel 4)													
einschließlich Futtermittel	99,3	104,3	100,0	105,6	101,4	107,0	106,7	132,3	243,1	+	1,4	+	2,1
ausschließlich Futtermittel	103,5	108,7	112,5	118,7	117,9	124,4	116,0	166,2	251,2	+	4,8	+	13,9
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	99,6	107,7	100,1	109,0	101,0	109,9	111,6	141,8	234,7	+	0,9	+	1,4

- 1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni; d.h. Durchschnitt aus den Erhebungsmonaten August, November, Februar und Mai.
2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1962/63 = 100. (Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer).
3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten.
4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh.
a) Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer; b) ab 1968 einschließlich Mehrwertsteuer.

**Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden-Württemberg**

Indexgruppe	Indexziffer									Veränderung 2) in % Mai 1969 gegen	
	Originalbasis 1962/63 1) = 100						Umbasiert auf			Februar 1969	Mai 1968
							1958/59 1) = 100	1950/51 1) = 100	1938/39 1) = 100		
	Mai 1968		Februar 1969		Mai 1969		Mai 1969 (ohne Mehr- wertsteuer)				
	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit					
Mehrwertsteuer											
A. Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	100,8	108,3	100,9	109,2	101,7	110,0	110,4	137,5	225,3	+ 0,8	+ 0,9
I. Handelsdünger	96,4	106,0	93,3	103,5	92,9	103,1	102,3	120,9	204,9	- 0,4	- 3,6
Stickstoffdünger	97,6	107,3	92,2	102,3	93,7	104,0	101,0	113,9	195,4	+ 1,6	- 4,0
Phosphatdünger	93,9	103,3	92,2	102,3	89,6	99,4	102,0	139,6	227,6	- 2,8	- 4,6
Kalidünger	95,1	104,6	95,4	105,9	93,1	103,4	102,8	116,0	197,6	- 2,4	- 2,1
Kalkdünger	120,2	132,2	120,7	134,0	120,7	134,0	133,6	156,8	278,9	-	+ 0,4
II. Futtermittel	97,8	102,8	95,6	101,0	95,6	100,9	103,5	120,4	240,3	-	- 2,2
Futtergetreide	90,3	94,8	88,7	93,5	89,5	94,4	95,5	110,1	218,8	+ 0,9	- 0,9
Kleie (Weizenkleie)	99,7	104,7	92,1	97,2	90,7	95,7	107,1	148,8	234,7	- 1,5	- 9,0
Ölkuchen oder -schrot (Sojaschrot)	99,1	104,1	101,5	107,1	101,4	107,0	113,5	128,4	261,4	- 0,1	+ 2,3
Tierische Futtermittel	112,1	117,7	101,7	107,3	102,2	107,8	106,5	129,3	249,1	+ 0,5	- 8,8
Sonstige Futtermittel	101,3	107,6	101,2	108,1	101,1	107,9	108,0	.	.	- 0,1	- 0,2
Mischfuttermittel	94,7	99,5	93,3	98,4	93,1	98,2	101,3	110,0	244,4	- 0,2	- 1,7
III. Saatgut	85,2	89,5	87,3	92,1	101,1	106,6	102,1	144,8	250,8	+ 15,8	+ 18,7
Getreide (Roggen)	95,9	100,7	96,8	102,1	96,8	102,1	100,4	126,9	250,2	-	+ 0,9
Hackfrüchte	77,4	81,3	80,4	84,9	101,2	106,7	99,9	147,6	249,8	+ 25,9	+ 30,7
Futterpflanzen	100,6	105,6	100,6	106,1	123,2	130,0	133,0	169,8	273,8	+ 22,5	+ 22,5
IV. Nutz- und Zuchtvieh	108,3	113,7	119,1	125,7	122,3	129,1	119,7	171,8	251,3	+ 2,7	+ 12,9
Rinder (Milchkühe)	115,5	121,3	123,1	129,9	122,2	128,9	116,3	190,0	271,6	- 0,7	+ 5,8
Schweine (Ferkel)	91,0	95,6	109,6	115,6	122,0	128,7	127,7	153,4	230,0	+ 11,3	+ 34,1
Sonstiges Vieh (Ackerpferde)	132,9	139,5	132,9	140,2	132,9	140,2	130,4	100,8	171,3	-	-
V. Pflanzenschutzmittel	93,5	102,8	89,6	99,4	89,6	99,4	88,3	92,3	120,6	-	- 4,2
Beizmittel (Saatgut)	92,1	101,3	88,8	98,6	88,8	98,6	88,8	155,1	155,1	-	- 3,6
Fungizide	109,1	120,0	99,5	110,4	99,5	110,4	97,4	114,2	218,7	-	- 8,8
Insektizide	92,5	101,8	91,5	101,6	91,5	101,6	94,9	84,5	107,1	-	- 1,1
Herbizide	80,1	88,1	77,4	85,9	77,4	85,9	68,7	66,6	67,3	-	- 3,4
Sonstige Mittel	74,5	81,9	74,6	82,8	74,2	82,4	74,2	.	.	- 0,5	- 0,4
VI. Brenn- und Treibstoffe	100,6	110,7	100,5	111,5	99,1	110,0	94,6	124,7	142,0	- 1,4	- 1,5
Kohle	105,2	115,7	114,5	127,1	107,2	118,9	126,5	213,1	345,9	- 6,4	+ 1,9
Treibstoffe	95,8	105,4	92,4	102,5	89,9	99,8	75,0	86,4	121,5	- 2,7	- 6,2
Schmieröle und -fette	100,3	110,3	102,4	113,7	102,4	113,7	106,8	140,7	171,2	-	+ 2,1
Elektrischer Strom	104,0	114,4	104,0	115,4	104,0	115,4	104,0	145,9	133,5	-	-
VII. Allgemeine Wirtschafts- ausgaben	104,5	113,1	104,8	114,2	105,0	114,5	115,4	130,7	201,6	+ 0,2	+ 0,5
VIII. Unterhaltung der land- wirtschaftlichen Betriebs- gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten und haus- technischen Anlagen	99,0	109,0	101,3	112,4	104,9	116,5	142,5	212,0	396,3	+ 3,6	+ 6,0

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni; d.h. Durchschnitt aus den Erhebungsmonaten August, November, Februar und Mai. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1962/63=100 (Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer).

Noch: Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden-Württemberg

Indexgruppe	Indexsiffer									Veränderung ²⁾ in % Mai 1969 gegen	
	Originalbasis 1962/63 1) = 100						Umbasiert auf				
							1958/59 1) = 100	1950/51 1) = 100	1938/39 1) = 100		
	Mai 1968		Februar 1969		Mai 1969		Mai 1969 (ohne Mehr- wertsteuer)			Februar 1969	Mai 1968
	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit					
Mehrwertsteuer											
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich techn. Hilfsmaterialien	108,8	119,6	109,7	121,8	110,2	122,3	126,7	163,6	276,9	+ 0,5	+ 1,3
Reparaturen an Acker- schleppern	119,2	131,1	121,1	134,4	122,0	135,4	.	.	.	+ 0,7	+ 2,3
Reparaturen an Maschinen und Geräten für die Boden- bearbeitung	120,5	132,5	122,3	135,7	122,7	136,2	.	.	.	+ 0,3	+ 1,8
Reparaturen an Ernte- bergungsmaschinen	115,9	127,4	116,5	129,3	117,6	130,5	.	.	.	+ 0,9	+ 1,5
Reparaturen an Maschi- nen und Geräten für die Futtermittelbereitung	117,1	128,8	119,5	132,7	119,5	132,7	.	.	.	-	+ 2,0
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	108,7	119,6	109,2	121,3	109,6	121,7	123,7	184,0	262,1	+ 0,4	+ 0,8
Wartung (Lackfarben)	101,4	111,5	101,6	112,8	101,8	113,0	110,1	99,2	291,7	+ 0,2	+ 0,4
Technische Hilfsmate- rialien	93,1	102,4	92,5	102,6	93,2	103,4	105,8	115,0	240,7	+ 0,8	+ 0,1
B..Neubauten und neue Maschinen	95,8	105,4	97,5	108,2	98,7	109,5	116,1	162,9	284,3	+ 1,2	+ 3,0
I. Neubauten (Gesamtindex für landwirtschaftliche Betriebsgebäude)	98,8	108,8	101,0	112,2	104,7	116,2	142,2	211,6	395,5	+ 3,7	+ 6,0
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	94,4	103,9	95,9	106,5	96,0	106,6	106,3	146,5	251,2	+ 0,1	+ 1,7
Ackerschlepper	92,2	101,4	92,7	102,9	92,7	102,9	.	.	.	-	+ 0,5
Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	106,5	117,2	106,5	118,2	106,5	118,2	.	.	.	-	-
Maschinen und Geräte für die Bodenbearbei- tung	103,7	114,1	110,4	122,6	110,4	122,6	127,1	200,2	437,9	-	+ 6,5
Maschinen und Geräte zum Säen, Pflanzen und Pflegen	104,9	115,3	110,9	123,1	110,9	123,1	126,7	237,2	465,1	-	+ 5,7
Maschinen und Geräte für Düngung und Pflanzenschutz	97,1	106,8	99,6	110,6	99,6	110,6	106,9	162,6	336,6	-	+ 2,6
Maschinen und Geräte für die Erntebergung	92,5	101,8	95,1	105,5	95,1	105,5	103,3	169,2	303,2	-	+ 2,8
Maschinen und Geräte für die Futtermittel- bereitung	101,6	111,7	102,6	113,9	102,9	114,3	118,3	177,0	314,7	+ 0,3	+ 1,3
Landwirtschaftliche Fördermittel einschl. Ackerwagen	91,2	100,3	89,7	99,5	89,6	99,5	101,8	144,6	222,2	0,1	- 1,8
Milchwirtschaftliche Maschinen (Melk- maschinen)	94,7	104,1	94,7	105,1	94,7	105,1	98,6	142,1	254,2	-	-
Verschiedene Maschinen und Einrichtungen	93,9	103,2	93,9	104,2	95,9	106,5	103,8	140,8	240,8	+ 2,1	+ 2,1
Gesamtindex (A + B)	99,6	107,7	100,1	109,0	101,0	109,9	111,6	141,8	234,7	+ 0,9	+ 1,4

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni; d.h. Durchschnitt aus den Erhebungsmonaten August, November, Februar und Mai. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1962/63=100. (Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer).